

Informationspflicht nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) gegenüber Teilnehmern an IHK-Gremiensitzungen mit virtueller Abstimmung

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit einer ehrenamtlichen Tätigkeit in der IHK-Vollversammlung, dem Präsidium, den IHK-Ausschüssen und Arbeitskreisen.

Um an der virtuellen Abstimmung mit VOTR teilnehmen zu können, müssen Sie sich zu der Gremiensitzung anmelden. Es ist möglich, eine Abstimmung offen oder geheim einzustellen. Bei der offenen Abstimmung können alle Teilnehmenden sehen, wie jemand abgestimmt hat, bei der geheimen Abstimmung ist dies nicht möglich.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Industrie- und Handelskammer Trier,
Herzogenbuscher Str. 12,
54292 Trier
Telefon: +49 651 97 77 0
Fax: +49 651 97 77 150
E-Mail: service@trier.ihk.de

3. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Den Datenschutzbeauftragten der IHK Trier erreichen Sie unter:
Reinhard Neises
Datenschutzbeauftragter der IHK Trier
Industrie- und Handelskammer Trier,
Herzogenbuscher Str. 12,
54292 Trier,
Telefon: +49 651 97 77 4 50
E-Mail: neises@trier.ihk.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden verarbeitet, um die virtuelle Abstimmung (Beschlüsse, Wahlen, Stimmungsbild zu wirtschaftspolitischen Themen) organisieren und durchführen zu können.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c, e DSGVO in Verbindung mit § 5 IHKG und dem Satzungsrecht der IHK verarbeitet.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden übermittelt:

- an die zuständigen MitarbeiterInnen der IHK
- an Dienstleister zur technischen Unterstützung der Abwicklung.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Sollten Daten an einen Dienstleister mit Sitz in einem Drittland übermittelt werden, wird die Übermittlung auf Standardvertragsklauseln (SCC) als geeignete Garantien gestützt.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Teilnehmerdaten werden für die Verwaltung und Organisation der Abstimmung verwendet. Die Löschung Ihrer Daten in dem Abstimmungstool VOTR erfolgt nach Genehmigung des Protokolls der Gremiensitzung. Da Sie mit Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit gesetzliche oder satzungsrechtliche Vorgaben erfüllen, werden die Daten der Gremiensitzungen anderweitig unbefristet aufbewahrt. Das gilt auch für die Abstimmungen.

8. Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den behördlichen Datenschutzbeauftragten.

Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:
Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz
Prof. Dr. Dieter Kugelman
Hintere Bleiche 34
55116 Mainz
Telefon: +49 (0) 6131 208-2449
Telefax: +49 (0) 6131 208-2497
Webseite: <https://www.datenschutz.rlp.de/>
E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die IHK durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Automatisierte Entscheidungsfindung, Profiling

Die IHK setzt keine Tools ein, die eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 DSGVO ermöglichen.